



Bustransport ist eine Frechheit

■ Dieser betont knappe Leserbrief setzt sich mit dem Artikel „Schülertransport bleibt in der Kritik“ (NW vom 8. November) auseinander.

Mein Sohn fährt seit dem Sommer mit dem Bus zur JKG. Der Bus ist ab der

dritten Haltestelle in Isselhorst total überfüllt. Da immer mehr Kinder aus Isselhorst zur JKG gehen, ist ein Direktverbindung schon lange überfällig. Aber nichts passiert, was eine Frechheit ist.

Kai Brummund
33334 Gütersloh